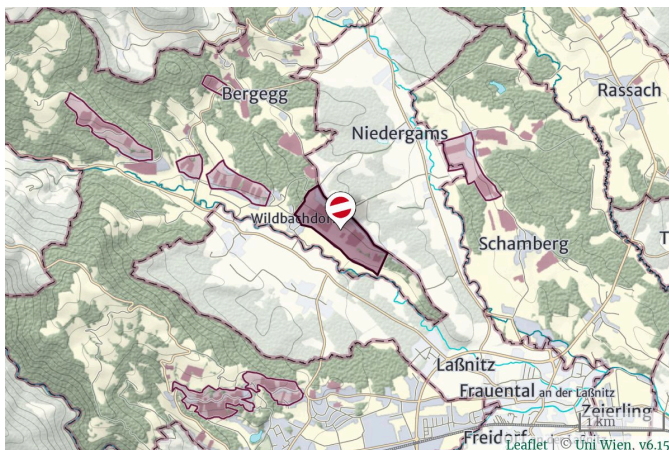




WILDBACHBERG

RIED

Wildbachberg, © Wein Steiermark / pixelmaker.at



© UniWien, IfGR

Bepflanzte Fläche: 8,3 ha

Ausrichtung: Südwest

Höhe: 369-436 m (Ø 393 m)

Hangneigung: 6-21° (Ø 12°)

Herkunft:

Weinbauland: Österreich

Weinbauregion: Steierland

Generisches Weinbaugebiet: Steiermark

Spezifisches Weinbaugebiet/DAC: Weststeiermark

Großlage: -

Ortswein: Deutschlandsberg

Weinbaugemeinde: Deutschlandsberg

Weinbau-Katastralgemeinde: Wildbachdorf, Niedergams

Ried: Wildbachberg

Ried innerhalb einer Ried: -

Beschreibung:

Die nördlich der Stadt Deutschlandsberg gelegene Ried Wildbachberg befindet sich auf Gebieten der Katastralgemeinden Wildbachdorf und Niedergams und ist nahezu rechteckig. Die Grenze von Südost nach Nordwest bildet der Wildbachbergweg mit Gehöften und Häuserzeilen, von dort neigen sich die Flächen eher gleichmäßig nach Südwesten zum Bachbett des Wildbachs. Die warme und für Winde offene Lage liefert optimale Standortbedingungen für den sehr spät reifenden Blauen Wildbacher, der für Pilzkrankheiten recht anfällig ist. Die Rebsorte nimmt etwa 80 % der Anbaufläche ein. Die Reben wurzeln hier in Sanden und tonigen Mergeln der Florianer Schichten des Steirischen Neogen-Beckens. Der Boden ist eine pseudovergleyte, kalkfreie Lockersediment-Braunerde aus feinen Neogen-Sedimenten. Er ist vorwiegend mäßig wechselfeucht mit mäßiger Speicherkraft. Nach dem Ortsnamenbuch der Steiermark von Joseph von Zahn aus dem Jahre 1893 findet sich für die Flächen der heutigen Ried 1270 die slowenische Bezeichnung Losniz, danach 1335 der Name Lesencz und erst 1424 die Bezeichnung „am Wilpach“ sowie 1464 „der wildpach“. Der Begriff Wildbachberg bezeichnet die Anhöhe über einen ursprünglich rasch und wild fließenden Bach. Gemäß den Niederschriften des Weinbauforschers August Freiherr von Babo und des Önologen Edmund Bach (Handbuch des Weinbaues und der Kellerwirtschaft (1881-1882)) verdankt Blauer Wildbacher seinen Namen nicht nur allein der weststeirischen Gemeinde Wildbach. Die auf den Heunisch zurückgehende und durch Mutation entstandene Sorte wurde mit großer Wahrscheinlichkeit als Wildrebe gefunden und kultiviert.

Klima:

Jahreszeiten ☀ ☁ ☔ ❄

🌡 Lufttemperatur 10,0 19,5 9,5 -0,2 Ø 9,7 °C

💧 Niederschlag 220 382 282 126 Σ 1010 mm

☀️ Sonnenstunden 6,4 8,0 4,6 3,4 Ø 5,6 h/d

Referenzstation: Deutschlandsberg

Daten: [Geosphere](#), Werte 1990-2022